

Bekanntmachung

Zur Angebotsabgabe / Teilnahme auffordernde Stelle

Bezeichnung	Stiftung Unabhängige Patientenberatung Deutschland
Zu Händen	Frauke Krings
Postanschrift	Rheinstr. 45-46
Ort	12161 Berlin
E-Mail	einkauf@patientenberatung.de

Zuschlag erteilende Stelle

die zur Angebotsabgabe / Teilnahme auffordernde Stelle

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen

Elektronisch über diese Vergabeplattform: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DBRMAKM>

Postalische Angebote oder Teilnahmeanträge sind nicht zugelassen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Elektronisch über diese Vergabeplattform: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4DBRMAKM/documents>

Art und Umfang der Leistung

Laut Stiftungssatzung ist die Tätigkeit der Stiftung UPD alle zwei Jahre extern und unabhängig zu evaluieren. Der Evaluationsbericht soll Gegenstand der Beratungen im Stiftungsrat sein. Die Evaluationen sind laut Stiftungssatzung auch wesentliche Grundlage der Tätigkeit des wissenschaftlichen Beirats.

Die Evaluation soll durch den Stiftungsvorstand im Einvernehmen mit bzw. mit Zustimmung des Stiftungsrats in Auftrag gegeben werden. In der Stiftungssatzung sind folgende Evaluierungsgegenstände genannt:

1. Zweckerfüllung der Stiftung,
2. Unabhängigkeit des Informations- und Beratungsangebotes,
3. Wissenschaftliche Qualität des Informations- und Beratungsangebotes und
4. Beratungszahlen sowie Beratungsschwerpunkte.

Laut Stiftungssatzung kann die Stiftung zur Erfüllung des Stiftungszwecks mit an-deren geeigneten Einrichtungen zusammenarbeiten. Gegenwärtig geschieht das durch Beratungsstellen, die durch Kooperationspartner betrieben werden. Sie sind Teil der Zweckerfüllung der Stiftung und insoweit von der externen Evaluation zu umfassen.

Insgesamt wird die Evaluation neben dem satzungsgemäßen Zweck auch als wertvolles Instrument im Qualitätsmanagementsystem der Stiftung UPD angesehen. Neben der internen Qualitätssicherung kann durch regelmäßige externe und unabhängige Evaluationen die Transparenz gefördert und die Wirksamkeit des Qualitätsmanagementsystems geprüft werden und so Impulse für den kontinuierlichen Verbesserungsprozess und die Weiterentwicklung der Stiftung UPD gewonnen werden.

Für weitergehende Informationen zu der zu vergebenden Leistung wird auf das Leistungsverzeichnis verwiesen.

Für diese Vergabe gilt eine verbindliche Preisobergrenze in Höhe von 160.000,00 EUR (netto). Angebote, die diesen Betrag überschreiten, werden von der Wertung ausgeschlossen.

Ausführungsfristen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist

Beginn der Leistungserbringung alsbald nach Zuschlagserteilung.

Der Durchführungszeitraum der Evaluation liegt ab Bezuschlagung Anfang Juli 2026 bis Anfang 2027. Vorlage der Ergebnisse im ersten Quartal 2027.

Weitere Informationen enthält die Leistungsbeschreibung.

Zuschlagskriterien

Siehe Vergabeunterlagen

Nebenangebote

Nebenangebote werden nicht zugelassen.

Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: **Nein**

Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung

Zum Nachweis der Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung haben der Bieter oder die Bietergemeinschaft folgende Erklärungen abzugeben:

- Handelsregisterauszug: Nachweis der Eintragung im Handelsregister des Staates, in dem der Bieter niedergelassen ist, der nicht älter als drei Monate zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist sein darf. Ist ein Bieter nach dem Recht des Staates, in dem er niedergelassen ist, nicht zur Eintragung in ein Berufs- oder Handelsregister verpflichtet, hat er darüber und über die Gründe (z. B. die Rechtsform) eine entsprechende Eigenerklärung abzugeben.

- Alternativer Nachweis: Sofern der Bieter nicht im Handelsregister verzeichnet ist, genügt der Nachweis der erlaubten Berufsausübung auf andere Weise (z.B. Eintragung in ein Partnerschafts- oder Vereinsregister, Mitgliedschaft in einer wirtschaftsständischen Vereinigung).

Zur Nachweisführung ist das Formblatt Anlage 4 zu verwenden.

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit hat der Bieter folgende Erklärungen abzugeben:

- Nachweis einer entsprechenden Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung. Der Nachweis darf nicht älter als sechs Monate zum Zeitpunkt des Ablaufs der Angebotsfrist sein und muss die mit dem Versicherungsunternehmen vereinbarten Deckungssummen ausweisen.

Mindestanforderung: Die Betriebshaftpflichtversicherung muss je Schadenfall die folgenden Mindestdeckungssummen ausweisen mit jeweils einer zweifachen Maximierung pro Versicherungsjahr:

- Personen- und Sachschäden: mind. EUR⁵500.000
- Vermögensschäden: mind. EUR⁵500.000

Sofern ein Bewerber über einen Versicherungsschutz verfügt, der die Mindestanforderungen nicht vollständig erfüllt, ist neben dem Nachweis über den bestehenden Versicherungsschutz eine Erklärung eines Versicherungsunternehmens einzureichen, nach der der Versicherer sich dazu bereit erklärt, den bestehenden Deckungsschutz so zu erweitern, dass die genannten Voraussetzungen vollständig erfüllt sind.

- Erklärung über den Gesamtumsatz sowie den Umsatz in dem Tätigkeitsbereich des hier zu vergebenden Auftrags (Beschaffung Bildschirme) für die letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre vor Ablauf der Angebotsfrist (2022, 2023, 2024).

Mindestanforderung: Der tätigkeitsspezifische Umsatz muss mindestens 200.000 Euro (netto) pro Jahr im Durchschnitt der letzten drei Jahre betragen.

Zur Nachweisführung ist das Formblatt Anlage 5 zu verwenden.

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Zum Nachweis der technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit haben der Bieter oder die Bietergemeinschaft folgende Erklärungen abzugeben:

Referenzen

2026-0402: Evaluation

VO: UVgO Vergabeart: Öffentliche Ausschreibung

Geeignete Referenzen über vergleichbare, früher ausgeführte Aufträge in Form einer Liste der in den letzten zehn Jahren vor Ablauf der Angebotsfrist erbrachten wesentlichen Leistungen, mit Angabe des Werts, des Erbringungszeitraums sowie des öffentlichen oder privaten Empfängers.

Die entsprechende Tabelle in Anlage 6 ist auszufüllen und um ggf. eigene Anlage zu ergänzen.

Schlusstermin für den Eingang der Angebote
Bindefrist des Angebots

22.05.2026 um 12:00 Uhr
24.07.2026

Zusätzliche Angaben

Bekanntmachungs-ID: CXP4DBRMAKM